



<https://biz.li/2zbk>

BRANDMELDEANLAGEN BESCHÄFTIGEN DIE FEUERWEHREN

Veröffentlicht am 28.06.2017 um 13:01 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Zu gleich drei ausgelösten Brandmeldeanlagen sind die Freiwilligen Feuerwehren im Altkreis Burgdorf in den vergangenen Stunden gerufen worden. Am gestrigen Dienstag, 27. Juni 2017, wurde die Freiwillige Feuerwehr Burgdorf zum Gymnasium im Berliner Ring alarmiert. 11 Einsatzkräfte rückten mit drei Fahrzeugen aus. Bei der Erkundung konnte jedoch kein Feuer festgestellt werden. Ausgelöst hatte die Anlage, da ein Sensor einen Druckabfall in der Sprinkleranlage feststellte und somit ein Feuer gemeldet wurde. Doch Wasser trat an keiner Stelle aus, so dass von einem technischen Defekt des Sensors ausgegangen wird und ein Techniker zur Behebung informiert wurde. Am heutigen Dienstagmorgen wurden dann die ehrenamtlichen Helfer der Ortswehr Großburgwedel um 9:55 Uhr zu einem Lagerbetrieb in der Kokenhorststraße alarmiert. Auch hier handelte es sich um eine fälschliche Auslösung der Anlage. Kaum wieder eingerückt ging um 11:13 Uhr der nächste Feueralarm für die Großburgwedeler Ortswehr durch eine Brandmeldeanlage ein: In der Straße Im Langen Felde hatte in einem Industriebetrieb die Brandmeldeanlage ausgelöst. Erneut rückten zwei Fahrzeuge mit 9 Einsatzkräften aus. Und wiederholt konnte kein Feuer festgestellt werden, so dass ohne weitere Maßnahmen wieder zurück zum Feuerwehrgerätehaus gefahren werden konnte.

